

[Free download] Kreuzzug gegen den Gral: Die Geschichte der Albigenser

Kreuzzug gegen den Gral: Die Geschichte der Albigenser

Von Otto Rahn

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #282984 in BcherVerffentlicht am: 2006-07-31Abmessungen: 8.19 x .87b x 5.94l, Einband: Taschenbuch280 Seiten | File size: 43.Mb

Von Otto Rahn : Kreuzzug gegen den Gral: Die Geschichte der Albigenser before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kreuzzug gegen den Gral: Die Geschichte der Albigenser:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen13 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spirituelle Geschichte - lebendig erzhtVon Jana JanevaWer sich fr die Geschichte der so genannten ketzerischen Bewegungen in Europa interessiert, der kommt an Otto Rahn nicht vorbei.Obwohl schon mehr als siebzig Jahre alt, ist der "Kreuzzug gegen den Gral" immer noch aktuell, nicht zuletzt auf Grund seiner lebendigen Schilderung des Wirkens und Unterganges der kathartischen Bewegung.Man mag dem Autor den Vorwurf machen, den heutigen wissenschaftlichen Ansprechen nicht mehr zu gengen - doch genau darin liegt die Strke Otto Rahns:Seine Bcher sind

keine bloe Aneinanderreihung chronologischer Fakten, sondern er bemht sich zum spirituellen Kern der Gralslegende, eines der wohl ltesten europischen Mythen, vorzudringen. So ist dann der "Kreuzzug gegen den Gral" eine Mischung aus wissenschaftlich-historischer Abhandlung, Reisebericht und Erlebnissen der eigenen Suche des Autors nach dem Gral. In dieser Kombination absolut lesenswert und immer noch eine Fundgrube historischer und spiritueller Fakten. Man bekommt nach dem Lesen dieses Buches Lust, sich selbst auf den Weg zu machen - so fesselnd ist es geschrieben. 80 von 90 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein verkanntes Buch Von quatre_vents@yahoo.com Ich schliee mich den Worten der ersten hier verffentlichten Beurteilung Rahns Buchs an. Trotz Rahns jugendlicher (sehr frher, fr ihn noch nicht absehbarer, bereits in den 20er Jahren entstandenen) Einbindung in die SS, trotz seiner (im Geist seiner Zeit) teilweise sehr stark esoterischen Aufarbeitung der Thematik, trotz einer Flle kleiner historischer Fehler ist dieses Buch das beste, das je ber das Lebensgefhl, die Toleranz gegenber jedem Glauben, jeder Rasse, der Gleichberechtigung der Geschlechter, das gegenkirchliche, gegendogmatische Denken des Languedoc des Hochmittelalters geschrieben wurde. Beschreibt ein Mittelalterbild, das kontrr zu den heutigen klischeehaften Vorstellungen des dunklen steht. Malt so eindringlich die Blte der Hochkultur Okzitaniens des 11., 12. Jahrhunderts, dass ihr Duft noch im Jahr 2001 betrt und fhrt damit den Leser zurck in die Wiege der europischen Kultur. Zurck zu seinen eigenen kulturellen Wurzeln. Zu einem Geist, den man verbrannte und erhngte, da er gefhrlich in seinem freien Denken war. Einen Geist, gegen den Rom die Institution der Inquisition erschuf. Fr jeden, der sich fr das Hochmittelalter interessiert, ein unbedingtes Muss. Das seine Einschtzung ndern, Klischees beseitigen und ... Zorn und Trauer aufkommen lsst ber das, was man dem Menschsein nahm.. Ein in seinen historischen und politischen Grundlagen wahres, ein poetisch mitreieendes Buch. In dem die Poesie, die Denk- und Gefhlswelt der Minnehfe Okzitaniens, speziell des Hofes von Carcassonne, Foix und Toulouse, bereits durch Rahns Form der hingebenden Beschreibungen zum damaligen wahren Leben wieder erweckt wird. Whrend man heute in Deutschland Rahn seine SS-Mitgliedschaft vorwirft (bis heute ist nicht geklrt, ob es nicht die SS selbst war, die ihn umbrachte, als er erkannte und austreten wollte), und daher sein Buch ber 60 Jahre meist einzig einen entsprechenden esoterischen Geist" ansprach, sieht man ihn im Languedoc selbst ganz anders. Er war ein begeisterungsfhiger, zunchst unkritischer junger Mann, ein Schwrmer im deutschen Geist des Schwrmens - und da gab es viele ... Die gab es immer ... Noch heute - der auf eine Welt stie, die ihn gefangen nahm: Auf den Geist und die Freiheit des Denkens des hochmittelalterlichen Languedoc. Ein Geist, der sich brigens bis heute nicht gendert hat! Was Rahns Homosexualitt angeht? Wer sich daran strt, wird die Toleranz des hochmittelalterlichen Languedoc nie verstehen und sollte sich das Geld fr dieses Buch sparen und sich lieber einen saftigen blutrnstigen deutschen Ritterroman einverleiben. Die Neuauflage dieses Buches wird, so hoffe ich, bei vielen ihr Klischeedenken zerbrckeln lassen. Schade nur, dass sowohl die Person Rahns, als und besonders sein Buch von so vielen Gralssuchern": missbraucht wurde. Besonders von denen, die den Gral des esoterischen Nazidenkens suchten ... und wieder suchen. 35 von 45 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Roman fr die Katharer-Renaissance Von Ein Kunde Ich habe die inzwischen vergriffene "Leben Werk"-Ausgabe des Buches gelesen und mchte an dieser Stelle allen, die ber eine Anschaffung der neuerlichen Auflage des "Kreuzzug..." nachdenken, ein paar Worte dazu auf den Weg geben: Otto Rahn war nie in erster Linie Homosexueller, noch SS-Mann. Bitte, Ihr Leser, legt Eure Bedenken und allzuoft unberechtigten Verallgemeinerungen beiseite und nehmt diese Gelegenheit wahr; der Mensch Otto Rahn, denn so glaube ich auch der hervorragenden Biographie "...und die Suche nach dem Heiligen Gral", war ein Romantiker, ein Idealist und trotz dem ein verzweifelndes Opfer einer damals wie heute aktuellen, feindlichen Moralethik. Es liegt an Euch, diese endlich aufzugeben und eine scheinbar "ganz andere" Welt kennenzulernen.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Otto Rahn wurde am 1904 in Michelstadt geboren. Er studierte Geschichte, deutsche Philologie und Jura. 1929 trieb ihn sein Forscherdrang nach Montsegur auf die Suche nach dem Erbe der Katharer. Vier Jahre spter verffentlichte er den "Kreuzzug gegen den Gral". Sein zweites Buch "Luzifers Hofgesind" erschien einige Jahre spter. 1939 whlt er den Freitod.